

C.H.BECK

GESCHICHTE
ZEITGESCHICHTE
KULTURGESCHICHTE
POLITIK

HERBST 2018





PREIS DER
LEIPZIGER BUCHMESSE

2018



€ 38,-[D] | € 39,10[A]

978-3-406-71511-2

Lieferbar



- 29 CARSTEN BURHOP | MICHAEL KISSENER | HERMANN SCHÄFER |
JOACHIM SCHOLTYSECK *Merck*
- 25 HORST DREIER | CHRISTIAN WALDHOFF (HRSG.) *Das Wagnis der Demokratie*
- 19 ARNOLD ESCH *Historische Landschaften Italiens*
- 32 UDO DI FABIO *Die Weimarer Verfassung*
- 23 THOMAS W. GAEHTGENS *Die brennende Kathedrale*
- 31 RALF VON DEN HOFF *Einführung in die klassische Archäologie*
- 7 JÖRN LEONHARD *Der überforderte Frieden*
- 15 NEIL MACGREGOR *Leben mit den Göttern*
- 21 GÜNTHER MOOSBAUER *Die vergessene Römerschlacht*
- 30 WERNER MÜLLER (HRSG.) *Unter uns*
- 27 KIRAN KLAUS PATEL *Projekt Europa*
- 28 ALFRED RECKENDREES *Beiersdorf*
- 9 TIMOTHY SNYDER *Der Weg in die Unfreiheit*
- 11 EMMANUEL TODD *Traurige Moderne*
- 33 LEW TOLSTOI *Für alle Tage*
- 17 KARINA URBACH *Queen Victoria*
- 22 STEFAN WEINFURTER *Das Reich im Mittelalter*
- 5 ADAM ZAMOYSKI *Napoleon*

Die Novitäten sind weitestgehend  auch als eBook
erhältlich.

Sie möchten in unseren eLex-Verteiler aufgenommen werden?
Bitte wenden Sie sich an karin.steigleder@beck.de

Unsere Partner:



Leseproben und aktuelle Informationen zu unserem Programm finden Sie online unter www.chbeck.de
Werden Sie unser Fan auf Facebook: www.facebook.com/CHBeckLiteratur
und folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/CHBeckLiteratur

Die österreichischen Europreise wurden von unserem österreichischen Alleinauslieferer als
seine gesetzlichen Letztverkaufspreise in Österreich festgesetzt.

Sämtliche Angaben zu Umfang und Ladenpreis verstehen sich als ca.-Angaben.

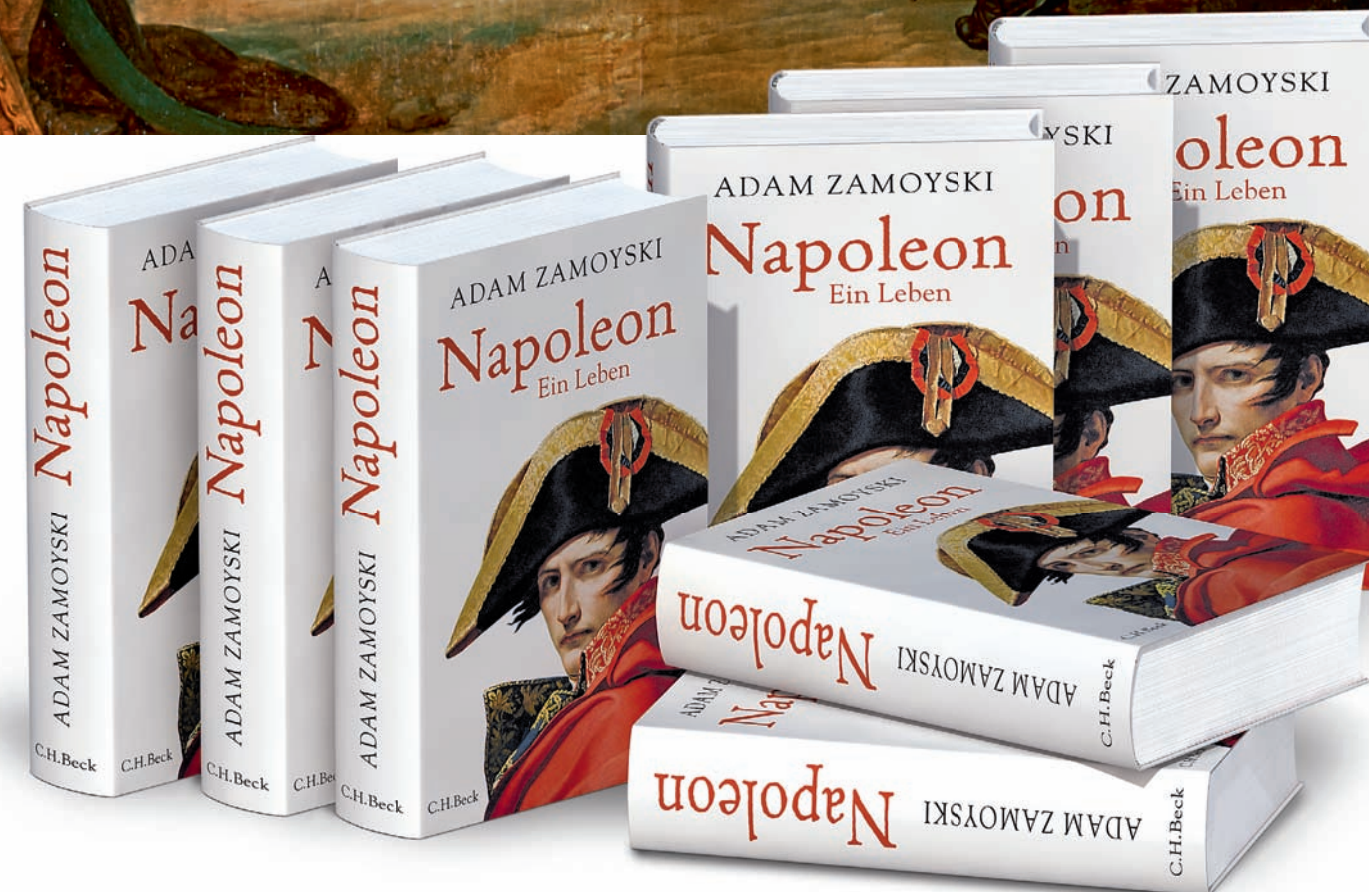
Titelmotiv: «Napoleon I. Bonaparte» von Jacques-Louis David (Ausschnitt) 1800. © akg-images
Konzept und Gestaltung: *Geviert, Grafik & Typografie, geviert.com*



Napoleon

Ein Leben

Adam Zamoyskis neues Meisterwerk





ADAM ZAMOYSKI

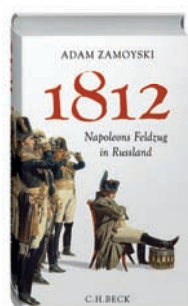
lebt als freier Autor und Historiker in London. Seine Bücher «1812. Napoleons Feldzug in Russland» und «1815. Napoleons Sturz und der Wiener Kongress» waren international erfolgreich und wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt. Zuletzt erschien sein Buch «Phantome des Terrors. Die Angst vor der Revolution und die Unterdrückung der Freiheit 1789 – 1848».

250. Geburtstag Napoleons am 15. August 2019

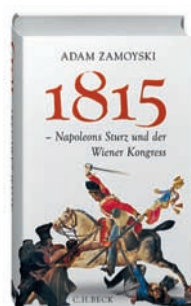
Was für ein Roman war mein Leben», hat Napoleon einmal gesagt. Der Sohn aus einer armen Familie wird mit 26 Jahren General, kaum zehn Jahre später ist er Herr über Europa. Monarchen zittern vor ihm, die Völker bejubeln ihn als Herold einer Zeitenwende. Doch der korsische Komet verglüht so rasch, wie er aufgestiegen ist. Nach den gefeierten Bestsellern «1812» und «1815» legt Adam Zamoyski nun sein Meisterwerk vor – die Biographie des berühmtesten Feldherrn und Herrschers in der Geschichte Europas.

Mit der souveränen Sachkenntnis einer lebenslangen Beschäftigung entführt uns der geborene historische Erzähler Zamoyski in eine Epoche, wie sie dramatischer nicht sein könnte. Er begreift Napoleon im Kontext der Aufklärung, schildert die Stationen dieses unglaublichen Lebens, illuminiert mit sicherer Hand Charaktere und Konstellationen. Aber zugleich versteht er es auf unnachahmliche Weise, den Leser zu unterhalten und die Geschichte mit Leben zu erfüllen. Sein «Napoleon» ist prallvoll mit Anekdoten und ein opulentes historisches Lesevergnügen voller Pointen und scharfsichtiger Beobachtungen.

LIEFERBAR



978-3-406-63170-2

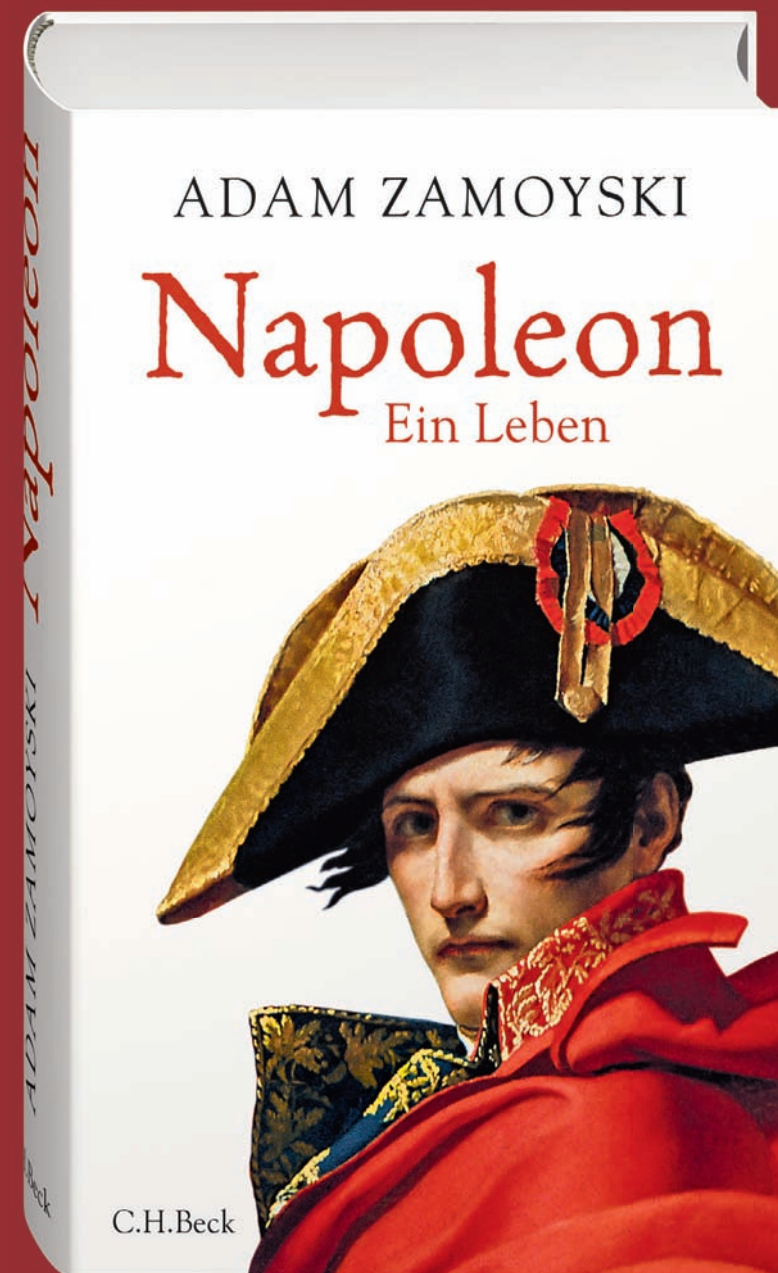


978-3-406-67123-4



«Was für ein Roman war mein Leben.»

Napoleon



- 250. Geburtstag Napoleons am 15. August 2019
- Adam Zamoyskis Meisterwerk
- Die grandiose Biographie des berühmtesten Feldherrn und Herrschers in der Geschichte Europas
- Ein opulentes historisches Lesevergnügen voller Pointen und scharfsichtiger Beobachtungen
- Der Auslieferung liegt ein A2-Plakat bei

ADAM ZAMOYSKI
NAPOLÉON
Ein Leben

Aus dem Englischen von
Ruth Keen und Erhard Stölting
2018 | 720 Seiten mit
40 Abbildungen und 31 Karten
Gebunden
€ 29,95[D] | € 30,80[A]

978-3-406-72496-1
Erscheint am 18. September

Paket 24/20
incl. Plakat
978-3-406-90669-5

Paket 12/10
incl. Plakat
978-3-406-90670-1





JÖRN LEONHARD

ist Professor für Westeuropäische
Geschichte an der Universität Freiburg.

Bei C.H.Beck ist von ihm erschienen:
«Die Büchse der Pandora. Geschichte des
Ersten Weltkrieges» (2014).

Globalgeschichte einer Zeitenwende

Aus aller Welt kamen im Frühjahr 1919 Diplomaten und Staatsmänner nach Paris, um den größten Krieg, den die Welt bis dahin gesehen hatte, zu beenden und eine neue Friedensordnung zu errichten. Doch die Aufgabe musste die Akteure überfordern. Meisterhaft und mit dem Blick für die globalen Zusammenhänge erzählt Jörn Leonhard, wie die Welt vom Krieg in den Frieden schlitterte und was diese Zeitenwende für den weiteren Verlauf des 20. Jahrhunderts bedeutete.

Der Erste Weltkrieg war ein industrialisierter Massenkrieg. Je länger er dauerte, desto mehr veränderte er die Gesellschaften, die ihn führten, und desto rasanter entwertete er das Wissen der Politiker. Wie sollte man ihn beenden? Jörn Leonhards eindrucksvolles Buch erkundet die Ereignisse in Europa und weit darüber hinaus, es wechselt zwischen Akteuren, Orten und Perspektiven und es zeigt, wie sich Aufbrüche und Untergänge, Revolutionen und fortdauernde Kämpfe mit der Suche nach Frieden verbanden. Dabei werden die hochfliegenden Erwartungen und die teils widersprüchlichen Versprechen ebenso deutlich wie die erdrückenden Probleme bei der Umsetzung und die Unterschiede zwischen den Annahmen in Paris und den Realitäten vor Ort. Ob im Blick auf untergehende Reiche und neue Staaten, ethnische Minderheiten oder das neue Massenphänomen von Flucht und Vertreibung: Aus der Art und Weise, wie der Krieg zu Ende ging, entstand ein schwieriges Erbe – bis in unsere Zeit.

LIEFERBAR



978-3-406-72168-7



«Mit Leonhards Analyse beginnt eine neue Epoche
der Weltkriegsgeschichte.»

Hans-Ulrich Wehler zu «Die Büchse der Pandora»



- 11. November 2018:
100 Jahre Kriegsende
- 30.000 verkaufte Exemplare
von «Die Büchse der Pandora»
- Wie die Welt vom Krieg
in den Frieden schlitterte
- Damals ungelöste Probleme
prägen unsere Welt bis heute
- Große Medienresonanz
zu erwarten
- Der Auslieferung liegt ein
A2-Plakat bei
- Der Autor steht
für Veranstaltungen
zur Verfügung

JÖRN LEONHARD
DER ÜBERFORDERTE FRIEDEN
Versailles und die Welt
1918 – 1923

2018 | 1.168 Seiten mit
60 Abbildungen | Gebunden
€ 38,-[D] | € 39,10[A]

978-3-406-72506-7
Erscheint am 18. September





TIMOTHY SNYDER

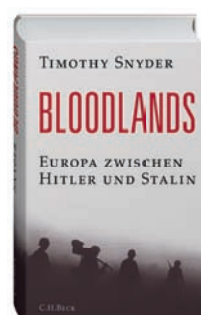
ist Professor für Geschichte an der Yale University und Autor der Bücher «Über Tyrannei» (†2017), «Black Earth» (2015) und «Bloodlands» (†2015). Er hat u.a. den Hannah-Arendt-Preis und den Leipziger Buchpreis für Europäische Verständigung erhalten. Seine Bücher wurden in mehr als dreißig Sprachen übersetzt.

«Jeder, der die politische Krise verstehen will, die gegenwärtig die Welt erfasst hat, sollte diese brillante Analyse lesen.»
Yuval Noah Harari

Gleichheit oder Oligarchie, Individualismus oder Unfreiheit, Wahrheit oder Fake News – die Welt, wie wir sie kannten, steht am Scheideweg. Viel hat der Westen selbst dazu beigetragen. Aber er hat auch mächtige Feinde, die seine Institutionen mit allen Mitteln – von der Finanzierung des Rechtspopulismus in Europa bis zum Cyberwar – untergraben wollen. Wer diese Gegner sind, wie sie vorgehen und wie bedrohlich die Lage ist, das beschreibt das aufsehenerregende neue Buch von Tim Snyder.

Mit dem Ende des Kalten Krieges hatten die liberalen Demokratien des Westens gesiegt. Von nun an würde die Menschheit eine friedvolle, globalisierte Zukunft erwarten. Doch das war ein Irrtum. Seit Putin seine Macht in Russland etabliert hat, rollt eine Welle des Autoritarismus von Osten nach Westen, die Europa erfasst hat und mit Donald Trump auch im Weißen Haus angekommen ist. Tim Snyder, Autor des Weltbestsellers «Über Tyrannei», beschreibt in seinem Buch den Aufstieg dieser neuen «rechten Internationalen», schildert ihre bedrohlichen Ziele und zeigt, wie sehr die Grundlagen unserer Demokratie in Gefahr sind.

LIEFERBAR



978-3-406-62184-0



978-3-406-71146-6

TIMOTHY SNYDER
DER WEG IN DIE
UNFREIHEIT
Russland – Europa – Amerika

Aus dem Englischen von
Ulla Höber und Werner Roller
2018 | 320 Seiten | Gebunden
€ 24,95[D] | € 25,70[A]

978-3-406-72501-2
Erscheint am 18. September



«Brillant, düster, eloquent»

The Times

- Der Aufstieg der «rechten Internationalen» und seine Drahtzieher
- Die Feinde des Westens und ihre Methoden
- Großes Medienecho zu erwarten





EMMANUEL TODD

ist einer der prominentesten und meist-diskutierten Soziologen Frankreichs. Weltbekannt wurde er, als er 1976 in «La chute finale» den Zusammenbruch der Sowjetunion voraussagte. Seine Bücher «Weltmacht USA. Ein Nachruf» (2002) und «Die unaufhaltsame Revolution» (mit Youssef Courbage, 2008) wurden in Deutschland zu Bestsellern. Bei C.H.Beck erschien von ihm zuletzt «Wer ist Charlie? Die Anschläge von Paris und die Verlogenheit des Westens» (2015).

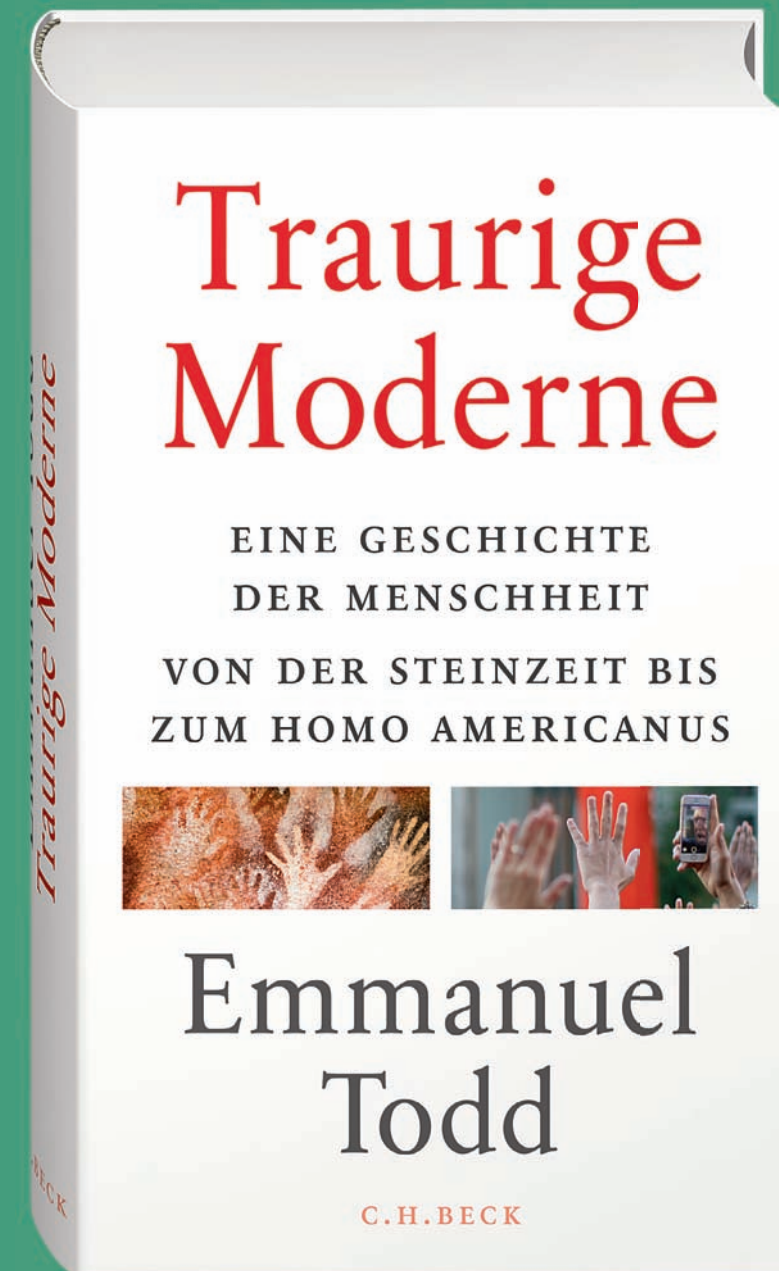
«Unsere Moderne erinnert an einen Marsch in die Knechtschaft.»

Familienstrukturen sind der unbewusste Motor der Geschichte. Von dieser bahnbrechenden Erkenntnis aus erzählt Emmanuel Todd die Geschichte der Menschheit neu: Vom frühen Homo sapiens, der in Kleinfamilien lebte, über die großen Kulturen des Altertums mit ihren immer komplexeren Großfamilien bis zur Rückkehr des Homo americanus zur Kernfamilie der Steinzeit. Wer die Lage der Menschheit zu Beginn des 21. Jahrhunderts verstehen will, sollte dieses luzide Buch des großen französischen Querdenkers lesen.

Westliche Waren und Lebensstile dringen bis in die letzten Winkel der Welt vor, und doch sind wir von einer globalen Einheitskultur weit entfernt. Emmanuel Todd zeigt, wie sich seit der Steinzeit unterschiedliche Familiensysteme verbreitet haben, die bis heute die Mentalitäten zutiefst prägen. Er beschreibt die Dynamik der amerikanischen Gesellschaft mit ihren primitiven Kleinfamilien und die Unbeweglichkeit von Kulturen mit hochkomplexen patriarchalischen Großfamilien, und er erklärt den europäischen Konflikt zwischen einer deutschen Stammfami-liengesellschaft und Gebieten mit egalitären Familienstrukturen. Wo diese tief verankerten Unterschiede bei der Lösung der gegenwärtigen Krisen nicht berücksichtigt werden, da gerät die Demokratie unter die Räder. «Unsere Moderne», so Todd, «erinnert an einen Marsch in die Knechtschaft.»

«Todd überblickt nicht mehr und nicht weniger als die letzten hunderttausend Jahre Menschheitsgeschichte ... überzeugend und immer anregend.»

Le Figaro



- 100.000 Jahre Menschheitsgeschichte
- «Eine Gegen-Vision der Welt, abseits der dominierenden Erklärungsmodelle.» Libération
- Das Opus magnum eines der anregendsten Intellektuellen Frankreichs
- Der vieldiskutierte Bestseller aus Frankreich jetzt in deutscher Sprache

EMMANUEL TODD
TRAURIGE MODERNE
Eine Geschichte der Menschheit
von der Steinzeit bis zum
Homo americanus

Aus dem Französischen
von Werner Damson
und Enrico Heinemann
2018 | 550 Seiten mit 15 Karten
und 17 Grafiken | Gebunden
€ 29,95[D] | € 30,80[A]

978-3-406-72475-6
Erscheint am 20. Juli



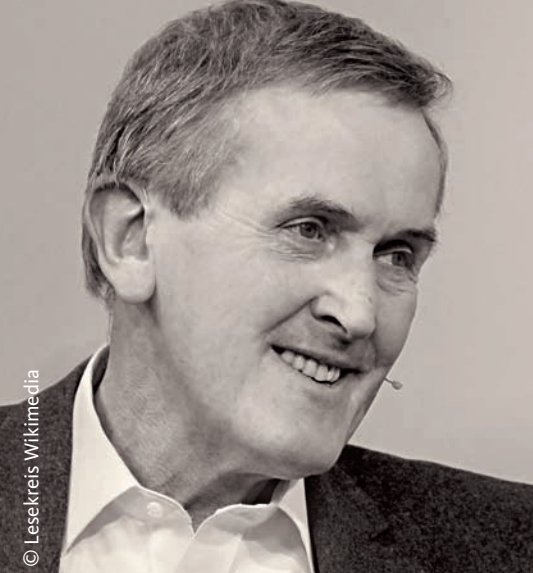


Leben mit den Göttern

«Der neue Blockbuster von Neil MacGregor.»

Sunday Times





© Lesekreis Wikimedia

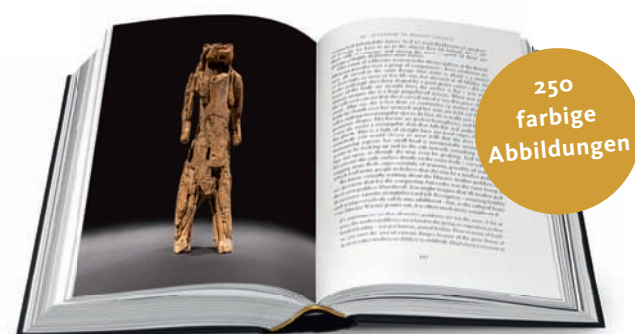
NEIL MACGREGOR

ist seit 2015 Gründungsintendant des Humboldt-Forums und war von 2002 bis 2015 Direktor des British Museum sowie davor von 1987 bis 2002 Direktor der National Gallery. Er wurde u.a. mit der Goethe-Medaille und mit dem Deutschen Nationalpreis ausgezeichnet. Seine Bestseller «Geschichte der Welt in 100 Objekten», «Shakespeares ruhelose Welt» und «Deutschland. Erinnerungen einer Nation» haben eine Gesamtauflage von mehr als 200.000 Exemplaren.

40.000 Jahre Leben mit den Göttern

Ein 40.000 Jahre alter Löwenmann aus Elfenbein, eine goldene Gibla aus dem 16. Jahrhundert, ein Kreuz aus Lampedusa – mit unnachahmlicher Meisterschaft bringt Neil MacGregor all diese faszinierenden Objekte zum Sprechen. Sein neues Buch nimmt uns mit auf eine unvergessliche Reise durch die Welt der Götter und Religionen. Von der frühen Verehrung von Feuer, Wasser und Sonne über Feste am Ganges und Pilgerfahrten im Orient bis zu den blutigen Kämpfen, die bis auf den heutigen Tag in ihrem Namen ausgetragen werden, erzählt es, wie der Glaube an die Götter das Leben der Menschen geprägt hat.

Keine einzige menschliche Gesellschaft ist ohne Vorstellungen davon, woher sie kommt, welchen Platz sie in der Welt einnimmt und auf welche besondere Weise und durch die Einhaltung welcher Regeln sie mit dem Ewigen verbunden ist. Von der Arktis bis nach Japan, von Indien bis Peru, von Afrika bis Schottland folgt dieses opulent bebilderte Buch den Spuren der Götter im Leben der Gesellschaften und der Einzelnen. Gerade indem es die zahllosen Geschichten und Mythen, die es überall auf der Welt gibt, nebeneinander stellt und miteinander vergleicht, macht es uns überraschend klar, wieviel Gemeinsames in den ganz unterschiedlichen Erzählungen, Ritualen, Opfern, Sehnsüchten und Ängsten steckt, die unser Leben mit den Göttern seit Jahrtausenden hervorgebracht hat.



250
farbige
Abbildungen

LIEFERBAR



€ 39,95[D]
978-3-406-62147-5

60.000
Exemplare



€ 25,-[D]
978-3-406-65286-8

70.000
Exemplare



€ 25,-[D]
978-3-406-71232-6

80.000
Exemplare
gesamt

Paket «Best of Neil MacGregor»

3/2 Ex. Eine Geschichte der Welt (Sonderausgabe)
1 Ex. Eine Geschichte der Welt (Normalausgabe)
2 Ex. Deutschland (Sonderausgabe)
2 Plakate
10 Tragetaschen
Gemischtes Paket 6/5
978-3-406-90680-0
Remissionsrecht und Zahlungsziel 180 Tage
Nettowarenwert (45% Rabatt)
€ 139,95[D] | € 144,-[A]

«Der Mann, der Weltgeschichte in Objekten erklärt.»

Sunday Times



Startauflage
50.000
Exemplare

- 40.000 Jahre
Leben mit den Göttern
- Neil MacGregor über
Orte, Mythen, Artefakte
- Das neue Buch des
Bestsellerautors
- Eine spannende Reise zu den
Ursprüngen des Glaubens
- Der Auslieferung liegt ein
A2-Plakat bei

Paket 24/20

incl.
2 Plakate
10 Tragetaschen
978-3-406-90681-7

Paket 12/10

incl.
2 Plakate
10 Tragetaschen
978-3-406-90682-4

NEIL MACGREGOR
LEBEN MIT DEN GÖTTERN
Aus dem Englischen von
Andreas Wirthensohn und
Annabel Zettel

2018 | 608 Seiten mit
250 farbigen Abbildungen
Gebunden
€ 39,95[D] | € 41,10[A]

978-3-406-72541-8
Erscheint am 18. September





Herrscherin über ein Weltreich

Als Victoria 1837 im Alter von 18 Jahren den Thron bestieg, hätte niemand ihr zugetraut, eine erfolgreiche Königin zu werden – geschweige denn, ein ganzes Zeitalter zu prägen. Die Historikerin Karina Urbach erzählt in dieser wunderbar geschriebenen Biografie, wie Victoria in ihrer 63-jährigen Regierungszeit allen politischen Stürmen und persönlichen Widrigkeiten standhielt und zur mächtigsten Frau des 19. Jahrhunderts wurde.

Ohne Queen Victoria (1819–1901) hätte die britische Monarchie kaum überlebt. Sie wurde zu einem moralischen Kompass für die aufsteigende Mittelschicht und später zum Symbol des britischen Empires, das in ihrer Epoche den Gipfel seiner Macht erreichte. Bis zuletzt blieb ihr Herrschaftswissen für die politischen Eliten unersetzlich. Karina Urbach schildert Victoria als Monarchin und Mutter, als Strippenzieherin dynastischer Diplomatie wie als Zentralgestirn einer viktorianischen Fortschrittswelt. Sie zeigt sie in ihrem Egoismus und ihrer Großzügigkeit, ihren Wutausbrüchen, ihrem Mitgefühl – vor allem aber in ihrem enormen Charme. Diese Biografie zeichnet ein frisches, lebendiges Bild der großen Königin, die als «Großmutter Europas» auch die Geschicke des ganzen Kontinents prägte.

KARINA URBACH

ist eine der besten deutschen Expertinnen für die englische Monarchie seit dem 19. Jahrhundert. Sie war Research Fellow am Deutschen Historischen Institut London (2004–2009) und am Institute of Historical Research der University of London (2009–2015). Seitdem forscht sie am Institute for Advanced Study in Princeton.

200. Geburtstag von Queen Victoria
am 24. Mai 2019



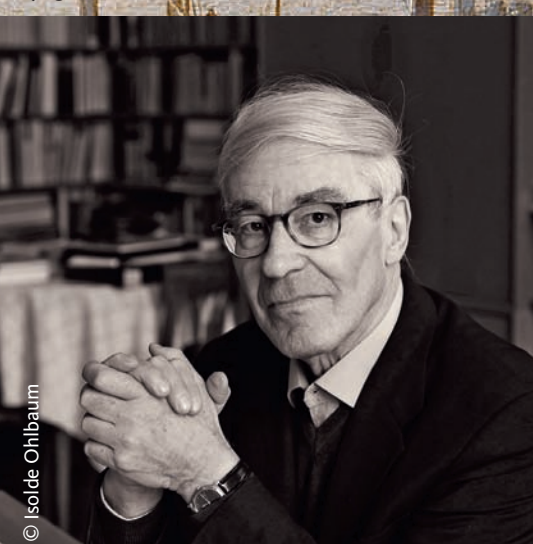
- «Diese kluge und erhellende Biografie ist eine fesselnd geschriebene, souveräne Würdigung der Königin.»
Christopher Clark
- Die mächtigste Frau des 19. Jahrhunderts
- Ein frisches, lebendiges Bild der großen Königin
- Die Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung

KARINA URBACH
QUEEN VICTORIA
Die unbeugsame Königin
Eine Biografie

2018 | 304 Seiten mit
25 Abbildungen | Gebunden
€ 24,95[D] | € 25,70[A]

978-3-406-72753-5
Erscheint am 18. September





Von Venedig bis Syrakus – 21 Wanderungen durch Italien

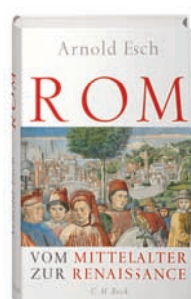
ARNOLD ESCH

ist Professor für Mittelalterliche Geschichte und war bis zu seiner Emeritierung Direktor des Deutschen Historischen Instituts in Rom. 2011 erhielt er den Sigmund-Freud-Preis für wissenschaftliche Prosa. Bei C.H.Beck ist zuletzt von ihm erschienen: «Rom. Vom Mittelalter zur Renaissance» (2016).

Ob auf den Spuren der letzten Bewohner von Ostia, auf der Suche nach der Sibylle am Zaubenberg des Apennin oder auf Streifzügen zu Wasser durch die Lagunenlandschaft Venetiens – Arnold Esch taucht auf seinen Wanderungen quer durch die vielfältigen Landschaften Italiens tief in die Geschichte des Landes ein und lässt den Leser lebendig daran teilhaben.

Auf verlassenem römischen Straßen, auf alten Pilgerpfaden, durch etruskische Schluchtwege und auf den Bahnen des Viehtriebs durchstreift Arnold Esch sein Gelände – von der Antike bis ins 20. Jahrhundert. Die Ergebnisse historischer und archäologischer Forschung, die unterschiedliche Wahrnehmung italienischer Landschaft in der Malerei und in der Literatur werden in das Landschaftserlebnis einbezogen und geben dem Historiker auf seiner Spurensuche entscheidende Hinweise: Geschichte, die in der Landschaft vor Augen ist. Arnold Esch versteht es meisterhaft, den Wandel der Landschaft von der Vergangenheit in die Gegenwart nachzuvollziehen, und nimmt uns mit auf eine faszinierende Reise in oftmals unbekannte Gegenden. So kommen viele, ganz unterschiedliche Landschaftsbilder zusammen, die einen stimmungsvollen Eindruck von früheren Zeiten vermitteln und zu eigenen Erkundungen einladen.

LIEFERBAR



978-3-406-69884-2



- Mit Arnold Esch durch Italiens Landschaften
- Eine faszinierende Reise in unbekannte Gegenden
- Von der Antike bis ins 20. Jahrhundert
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

ARNOLD ESCH
HISTORISCHE
LANDSCHAFTEN ITALIENS
Wanderungen zwischen
Venedig und Syrakus

2018 | 368 Seiten mit
60 Abbildungen | Gebunden
€ 29,95[D] | € 30,80[A]

978-3-406-72565-4
Erscheint am 18. September





GÜNTHER MOOSBAUER,
Professor für Provinzialrömische Archäologie, ist Leiter des Gäubodenmuseums in Straubing. Er war wissenschaftlich verantwortlich für das «Kalkriese-Projekt» und gilt als einer der besten Kenner der Geschichte der Römer in Germanien.

Roms Abwehrkampf in Germanien

Winter 234/235: Kaiser Alexander Severus sitzt gerade beim Frühstück in seinem Prunkzelt in Mainz, als ein Trupp Soldaten hereinstürmt und ihn niedermetzelt. Hinter dem Putsch steckt der römische Offizier Maximinus Thrax. Der neue Imperator – der erste in der langen Reihe der sogenannten Soldatenkaiser – bricht zu einem Feldzug in den Osten auf. Dort kommt es zu einer großen Schlacht gegen germanische Verbände. Als fast 1700 Jahre später ihre Spuren wieder ans Licht kommen, geht sie in die Geschichte als die Schlacht am Harzhorn ein.

Günther Moosbauer erzählt die Geschichte der Germanenkriege seit dem 2. Jahrhundert – die Vorgeschichte zum Harzhorn-Ereignis. Es wird deutlich, dass Rom auch noch mehr als 200 Jahre nach der Niederlage im Teutoburger Wald eine Germanienpolitik betreibt, die weiter nach Osten ausgreift, als man vermutet oder scheinbar dubiosen Gewährsmännern geglaubt hat. Auch werden die geostrategischen Zusammenhänge und Zwänge erhellt, unter denen das Grenzregime am Limes stand, weil immer wieder Truppen von dort in den Südosten Europas oder in den Orient verschoben werden mussten. Auf lange Sicht konnte das Imperium diese Überdehnung seiner Kräfte nicht durchstehen. So erscheint die Schlacht am Harzhorn als Präludium für den epischen Untergang des weströmischen Reiches.



- **Eine Geschichte der Germanenkriege seit dem 2. Jahrhundert n. Chr.**
- **Vorgeschichte und Verlauf der Schlacht am Harzhorn**
- **Weckt Erinnerungen an die Schlacht im Teutoburger Wald**
- **Das Scheitern der römischen Germanienpolitik**

GÜNTHER MOOSBAUER
 DIE VERGESSENE
 RÖMERSCHLACHT
 Der sensationelle Fund am
 Harzhorn

2018 | 224 Seiten mit
 25 Abbildungen und Karten
 Gebunden
 € 22,95[D] | € 23,60[A]

978-3-406-72489-3
 Erscheint am **28. August**



1000 Jahre
deutsche
Geschichte –
eine faszinierende
Zeitreise durch
das Mittelalter



Stefan Weinfurter entwirft in seinem lebendig geschriebenen Buch anhand der wichtigsten historischen Weg- und Wendemarken ein eindrucksvolles Bild des Reiches in der Zeit von 500 bis 1500.

Der Autor nimmt uns mit auf eine faszinierende Zeitreise durch das Mittelalter und schildert Schlüsselsituationen der Reichsgeschichte: So erläutert er die Bedeutung der Taufe des Frankenkönigs Chlodwig, erhellt die christliche Gestaltung des Reiches unter Karolingern und Ottonen und zeigt, wie im 11. Jahrhundert dem Kaiser im Papst ein selbstbewusster Herausforderer erwächst. Er erklärt, wie seit dem 12. Jahrhundert das Reich selbst «heilig» wird und den Nimbus unantastbarer Größe erwirbt. Als weiteren Markstein der Entwicklung beschreibt er, wie sich im 13. Jahrhundert das lateinisch geprägte Reich – auch durch die zunehmende Akzeptanz der Volkssprache – zum Deutschen Reich wandelt. Dieses Reich ist zwar im ausgehenden Mittelalter in punkto Kunst und Wissenschaft im Vergleich zu Italien und Frankreich noch weit im Hintertreffen, doch bietet es eine staunenswerte Vielfalt, die in den kommenden Jahrhunderten im Herzen Europas eine Kulturnation entstehen lässt.

STEFAN WEINFURTER
ist Senior Professor für Mittelalterliche Geschichte an der Universität Heidelberg und dort Direktor der Forschungsstelle Geschichte und kulturelles Erbe. Von ihm sind bei C.H.Beck lieferbar: «Canossa. Die Entzauberung der Welt» (2007) und (hrsg. zusammen mit Bernd Schneidmüller) «Die deutschen Herrscher des Mittelalters» (2018).

STEFAN WEINFURTER
DAS REICH IM MITTELALTER
Kleine deutsche Geschichte
von 500 bis 1500
3., aktualisierte Auflage | 2018
320 Seiten mit 7 Abbildungen, 8 Karten
und 8 Stammbäumen | Gebunden
€ 18,-[D] | € 18,50[A]
978-3-406-72397-1
Erscheint am 20. Juli



Vom Feuer
zum Frieden –
die Kathedrale
von Reims



11. November 2018:
100 Jahre Kriegsende

Die Kathedrale von Reims ist als Krönungskirche, Nationaldenkmal und Meisterwerk der Gotik ein bedeutender Ort der französischen Geschichte und Identität. Als gerade dieses einzigartige Monument von deutschen Truppen im Ersten Weltkrieg bombardiert und erheblich beschädigt wurde, führte dies zu einem radikalen Bruch in den deutsch-französischen Beziehungen.

Der Angriff auf Reims im September 1914 hatte weitreichende Folgen und löste einen beispiellosen Propagandakrieg aus, in dem Frankreich die Zerstörung des Gotteshauses als vorsätzlichen Akt der Barbarei anprangerte. Thomas W. Gaehtgens legt eindrucksvoll die symbolische, architektonische und historische Wirkungsmacht der Kathedrale dar und schärft damit das Bewusstsein für die politische Bedeutung kultureller Monumente. Darüber hinaus geht er kenntnisreich auf Fragen des Schutzes und der Wiederherstellung von Denkmälern ein. Das Buch endet mit der schwierigen Annäherung Frankreichs und Deutschlands nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs. Durch das Engagement Charles de Gaulles und Konrad Adenauers wurde die Kathedrale von Reims schließlich als «Friedenskirche» zu einem Erinnerungsort der Versöhnung und der europäischen Vereinigung.

THOMAS W. GAEHTGENS
ist seit 2007 Direktor des Getty Research Institute in Los Angeles. Zuvor lehrte er Kunstgeschichte an der FU Berlin und war Gründungsdirektor des Deutschen Forums für Kunstgeschichte in Paris.

THOMAS W. GAEHTGENS
DIE BRENNENDE KATHEDRALE
Eine Geschichte aus dem
Ersten Weltkrieg
2018 | 224 Seiten mit 90 Abbildungen
Gebunden
€ 29,95[D] | € 30,80[A]
978-3-406-72525-8
Erscheint am 18. September





HORST DREIER

ist Professor für Rechtsphilosophie, Staats- und Verwaltungsrecht an der Universität Würzburg. Von ihm ist zuletzt bei C.H.Beck im Rahmen der «Edition der Carl Friedrich von Siemens Stiftung» erschienen: «Staat ohne Gott. Religion in der säkularen Moderne» (2018).



CHRISTIAN WALDHOFF

ist Professor für Öffentliches Recht und Finanzrecht an der Humboldt-Universität zu Berlin.

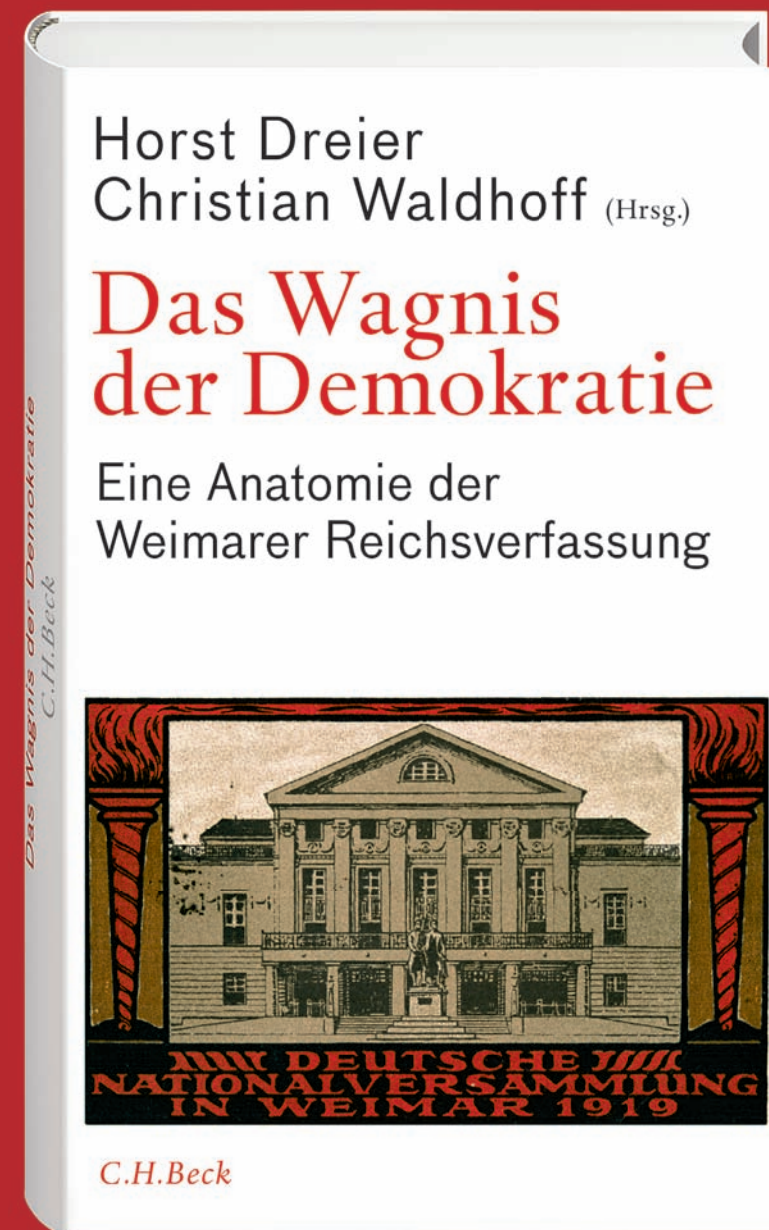
II. August 2019 100 Jahre Weimarer Reichsverfassung

Die Weimarer Reichsverfassung hat einen schlechten Ruf. Sie gilt vor allem durch den berüchtigten Artikel 48 als Fehlkonstruktion, die dazu beigetragen habe, dass aus einer Demokratie am Ende eine Diktatur wurde. Doch dieses bis heute durch die Geschichtsbücher geisternde Urteil ist falsch. Ausgewiesene Juristen und Historiker unterziehen in diesem Buch das überkommene Bild einer grundlegenden Revision.

2019 wäre die Weimarer Reichsverfassung 100 Jahre alt geworden. Doch die erste demokratisch legitimierte deutsche Verfassung ging mit der Weimarer Republik unter. Dieser Band will ihr gerecht werden und stellt ihre wichtigsten Leistungen und Neuerungen vor – wie etwa die frühe Einführung des Frauenwahlrechts oder sozialstaatliche Elemente. Zugleich geht er der Frage nach, welchen Ort sie in der deutschen Verfassungsgeschichte und im historischen Kontext der Krisenrepublik einnimmt.

Die Autorinnen und Autoren:

PASCALE CANCIK
CHRISTOPHER CLARK
HORST DREIER
FRIEDRICH WILHELM GRAF
DIETER GRIMM
OLIVER F.R. HAARDT
PETER GRAF KIELMANSEGG
MARCUS LLANQUE
GERTRUDE LÜBBE-WOLFF
MICHAEL STOLLEIS
CHRISTIAN WALDHOFF
EWALD WIEDERIN
MONIKA WIENFORT



- Die wichtigsten Leistungen und Neuerungen der Weimarer Reichsverfassung
- Ihr «Ort» in der deutschen Verfassungsgeschichte
- Eine grundlegende Revision des überkommenen Bildes
- 9. November 2018
100. Jahrestag der Ausrufung der Republik
- 11. August 2019
100 Jahre Weimarer Reichsverfassung

HORST DREIER
CHRISTIAN WALDHOFF
(HRSG.)
DAS WAGNIS DER
DEMOKRATIE

Eine Anatomie der Weimarer
Reichsverfassung
2018 | 400 Seiten mit
24 Abbildungen | Gebunden
€ 29,95[D] | € 30,80[A]

978-3-406-72676-7
Erscheint am 18. September





© mauritius images



© Joey Roberts

KIRAN KLAUS PATEL

ist Professor für Europäische und Globale Geschichte und Inhaber des Jean-Monnet-Lehrstuhls für Geschichte an der Universität Maastricht.

Europa ungeschminkt – wie die EU wurde, was sie ist

Die EU ist im Krisenmodus. Nach einer jahrzehntelangen Erfolgsgeschichte scheint die Union nun erstmals in ihrer Existenz bedroht. Doch ist die heutige Situation wirklich so außergewöhnlich? Auf Grundlage der neuesten Forschung und eigener Archivrecherchen erzählt Kiran Klaus Patel die Geschichte der europäischen Integration im Kalten Krieg neu und taucht damit auch die Entwicklungen der Gegenwart in ein anderes Licht.

Das Selbstbild der EU könnte strahlender nicht sein. Sie steht für Friedensstiftung, Wirtschaftswachstum, eine an Werten orientierte Politik sowie ein unaufhaltsam zusammenwachsendes Europa. Und im Rückblick will es so scheinen, als hätten ihre Vorläuferorganisationen dies alles ganz aus sich heraus und nahezu zwangsläufig geschaffen. In seinem mit überraschenden Einblicken gespickten Buch hinterfragt Kiran Klaus Patel diese Standarderzählung und macht deutlich, dass dieses überzogene Selbstbild das heutige Krisenempfinden unnötig verschärft, weil für neu und bedrohlich gehalten wird, was es immer schon gegeben hat. Eine kritische Geschichte, die fragt, wie die EU wirklich entstand – jenseits des Wunschbilds der politischen Sonntagsreden.



- Wie die EU wirklich entstand
- Jenseits des Wunschbilds politischer Sonntagsreden
- Von einem der besten Kenner der europäischen Integration

KIRAN KLAUS PATEL
PROJEKT EUROPA
Eine kritische Geschichte

2018 | 320 Seiten mit
15 Abbildungen | Gebunden
€ 26,95[D] | € 27,80[A]

978-3-406-72768-9
Erscheint am 28. August



Das Unternehmen hinter den Marken NIVEA, tesa, Hansaplast & Co



Das Hamburger Unternehmen Beiersdorf hat neben der «Crème de la Crème» NIVEA viele erfolgreiche Marken hervorgebracht. Dennoch ist es jenseits aktueller Börsenmeldungen kaum bekannt. Dabei ist es eigentlich erstaunlich, dass das international ausgerichtete Unternehmen zwei Weltkriege und den Nationalsozialismus überstehen und sich in der Bundesrepublik zum Global Player entwickeln konnte.

Alles begann mit einem Pflaster. Der Apotheker Paul Beiersdorf legte mit ihm 1882 den Grundstein für die heutige Beiersdorf AG. Sein Nachfolger Oscar Troplowitz baute die kleine Fabrik zu einem international agierenden Markenunternehmen aus, das vor dem Ersten Weltkrieg einen Großteil seines Gewinns in den USA erzielte. Dann wurde das US-Geschäft wegen des Kriegs konfisziert; Beiersdorf musste international neu beginnen. 1933 versuchte der Vorstand, das «jüdische» Unternehmen durch «Selbstarisierung» vor antisemitischen Angriffen zu schützen und die wirtschaftlichen Möglichkeiten, die das NS-Regime bot, zu nutzen. Nach dem Zweiten Weltkrieg erlebte Beiersdorf erneut einen Rückschlag wie nach dem Ersten Weltkrieg – wieder musste man neu beginnen. Beiersdorf wuchs in den folgenden Jahrzehnten mit starken Marken wie NIVEA, tesa, Hansaplast oder La Prairie zu einer Weltfirma, deren Produkte in fast jedem Haushalt zu finden sind. Alfred Reckendrees erzählt erstmals auf einer wissenschaftlichen Grundlage die Geschichte von Beiersdorf. Er rückt handelnde Menschen in den Mittelpunkt, die Herausforderungen und die Konflikte, denen sie begegneten. Das Buch beschreibt Strategien und Neuorientierungen eines Unternehmens vom 19. bis zum 21. Jahrhundert, dessen Entwicklung die facettenreiche deutsche Geschichte wie kaum ein anderes Unternehmen spiegelt.

ALFRED RECKENDREES hat sich als Wirtschaftshistoriker intensiv mit der Entwicklung der deutschen Konsumgesellschaft und der «Deutschland AG» beschäftigt. Er ist Associate Professor of Business History an der Copenhagen Business School. Im Verlag C.H. Beck erschien die preisgekrönte Dissertation «Das <Stahltrust>-Projekt».

**ALFRED RECKENDREES
BEIERSDORF**
Die Geschichte des Unternehmens hinter
den Marken NIVEA, tesa, Hansaplast & Co.
2018 | 400 Seiten | Leinen
€ 29,95[D] | € 30,80[A]
978-3-406-72508-1
Erscheint am 18. September



Gleichzeitig erscheint eine
ENGLISCHSPRACHIGE AUSGABE
€ 29,95[D] | € 30,80[A]
978-3-406-72810-5



1668 – 2018 350 Jahre Merck

Merck ist das älteste pharmazeutisch-chemische Unternehmen der Welt. Es entwickelte sich aus einer Darmstädter Apotheke, für die Friedrich Jacob Merck 1668 das Privileg erhielt, zum Weltkonzern. Seine 350jährige Geschichte erzählt dieses Buch erstmals in ihrer Gesamtheit und auf der Grundlage aller verfügbaren Quellen sowie der neuesten unternehmensgeschichtlichen Forschung.

Lange Zeit galten Firmen im Familienbesitz als Auslaufmodell. Die Zukunft schien der Kapitalgesellschaft mit einer anonymen Aktionärsstruktur zu gehören. Doch es gibt zahlreiche erfolgreiche Gegenbeispiele, etwa Bosch, C&A, Bertelsmann oder eben Merck. Wie gelang es der Familie, das Unternehmen über 13 Generationen über all die politischen Umbrüche und historischen Krisen in ihrem Besitz zu halten und es zu einem global führenden Wissenschafts- und Technologieunternehmen zu machen? Unter dieser Leitfrage erzählen vier ausgewiesene Unternehmenshistoriker die faszinierende Geschichte der Firma Merck zwischen 1668 und 2018 und betten sie ein in den wechselvollen Verlauf der Weltgeschichte.

CARSTEN BURHOP
ist Professor für Verfassungs-, Sozial- und
Wirtschaftsgeschichte an der Rheinischen-
Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.

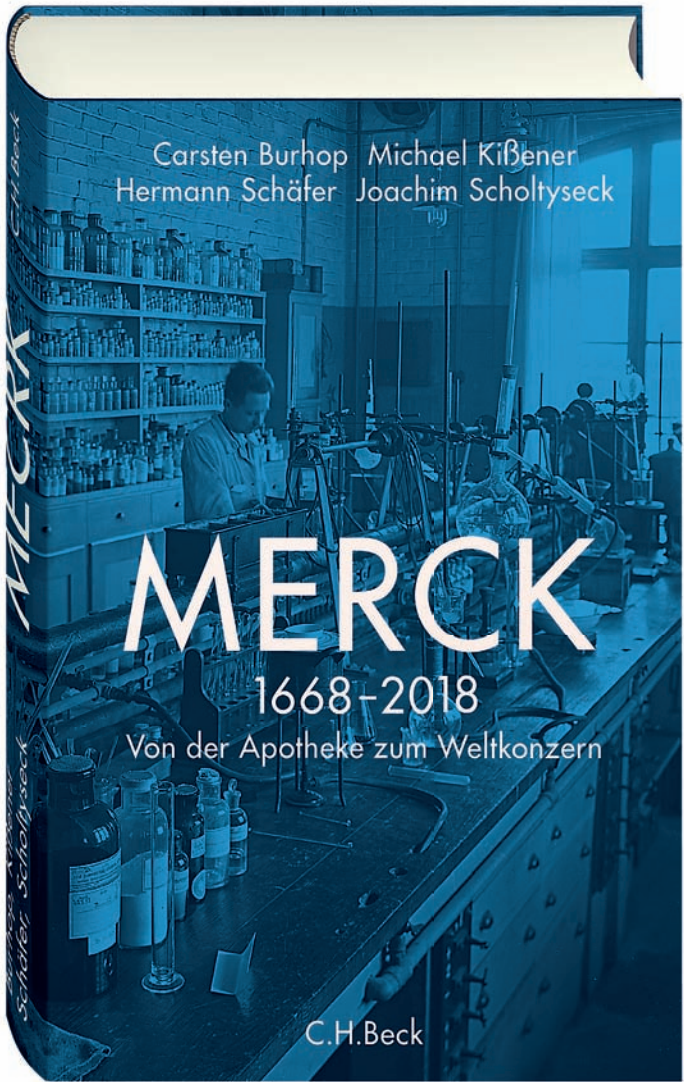
MICHAEL KISSENER
ist Professor für Zeitgeschichte an der
Johannes-Gutenberg-Universität Mainz.

HERMANN SCHÄFER
ist apl. Professor der Universität Freiburg
und Honorarprofessor der Universität
Karlsruhe. Von 1987 bis 2006 war er
Direktor des Hauses der Geschichte der
Bundesrepublik Deutschland in Bonn.

**CARSTEN BURHOP
MICHAEL KISSENER
HERMANN SCHÄFER
JOACHIM SCHOLTYSECK**
MERCK
Von der Apotheke zum Weltkonzern
2018 | 740 Seiten mit 90 Abbildungen in
Farbe | Leinen
€ 49,95[D] | € 51,40[A]
978-3-406-70037-8
Erscheint am 18. September



Gleichzeitig erscheint eine
ENGLISCHSPRACHIGE AUSGABE
€ 49,95[D] | € 51,40[A]
978-3-406-70039-2





3 Bände nur
€ 29,95

Deutschlands Steinkohlenbergbau – das Ende einer Ära

Im Dezember 2018 endet mit Schließung der letzten Zechen das Zeitalter des Steinkohlenbergbaus in Deutschland – ein bedeutsames Kapitel Industriegeschichte geht zu Ende.

Die unermüdliche Arbeit der Kumpel, Techniker und Ingenieure hat nicht nur Milliarden Tonnen Kohle ans Tageslicht befördert, sondern auch faszinierende Technologien und Maschinen hervorgebracht. «Unter uns» lässt die Ära des Steinkohlenbergbaus lebendig werden und zeigt die facettenreiche Welt unter Tage – leicht verständlich, reich bebildert, mit zahlreichen Grafiken, Zeitzeugenberichten und Wortmeldungen von Prominenten. Der erste Band führt in die geheimnisvolle und abenteuerliche Welt eines modernen Steinkohlenbergwerks und macht Highlights der Technikgeschichte erlebbar. Band 2 erzählt von der gewachsenen Kultur der Kohlereviere und Band 3 befasst sich mit den politischen Entwicklungen rund um den Steinkohlenbergbau.

Die Bände sind
auch einzeln erhältlich:



978-3-406-68427-2



978-3-406-69879-8



978-3-406-71468-9

WERNER MÜLLER

war bis Mai 2018 Vorstandsvorsitzender der RAG-Stiftung. Er war von 1998–2002 als Parteiloser Bundeswirtschaftsminister und leitete danach die Industriekonzerne RAG (2003–2007) und Evonik Industries (2007–2008).

WERNER MÜLLER (HRSG.)

UNTER UNS
Die Faszination des Steinkohlenbergbaus in Deutschland
BAND I: WISSEN UND KÖNNEN
BAND II: KULTUR UND LEBEN
BAND III: POLITIK UND POSITIONEN
3 Bände in Kassette
Zusammen 550 Seiten mit zahlreichen Abbildungen
€ 29,95[D] | € 30,80[A]
978-3-406-72859-4
Erscheint am 18. September



C.H.Beck Studium



Diese moderne Einführung in die Klassische Archäologie bietet einen kompakten Überblick über das Fach und seine Arbeitsmethoden. So werden der geographische und zeitliche Rahmen dieser altertumswissenschaftlichen Disziplin skizziert und die typischen Gattungen erläutert, die in ihrem Zentrum stehen. Den Schwerpunkt der Darstellung aber bildet die Vermittlung der Methoden archäologischen Arbeitens an konkreten Fallbeispielen.

Studierende lernen, erkenntnisleitende Fragestellungen zu archäologischen Funden und Befunden zu entwickeln. Sie werden vertraut gemacht mit dem Verhältnis von Schriftquellen und materiellen Zeugnissen und erwerben Kenntnisse, wie man archäologische Objekte chronologisch verortet, sie formal analysiert, typologisch einordnet und kontextualisiert. Das zeitgemäße Studienbuch widmet sich zudem der Vermittlung von Basiswissen über Ikonographie und Ikonologie, ferner über Diskursanalyse und Rezeptionsanalyse archäologischer Objekte. In allen Teilen der Einführung wird Wert auf die fachlich korrekte Begrifflichkeit gelegt, die konsequent klar und verständlich erklärt wird.

RALF VON DEN HOFF

lehrt als Professor für Klassische Archäologie an der Universität Freiburg. Schwerpunkte seiner Forschung bilden Griechische Plastik, Antike Porträts, Ikonologie und visuelle Kultur der Antike sowie Stadtraum und Stadtraumgestaltung in Städten des Hellenismus.

RALF VON DEN HOFF
EINFÜHRUNG IN DIE KLASSISCHE
ARCHÄOLOGIE
2018 | 272 Seiten mit
50 Abbildungen | Broschiert
€ 24,95[D] | € 25,70[A]
978-3-406-72728-3
Erscheint am 25. Januar 2019
in der Reihe C.H.Beck Studium



14. August 2019 100 Jahre Weimarer Reichsverfassung



Vor einem Jahrhundert, am 14. August 1919 wurde die Weimarer Reichsverfassung verkündet. Sie war das Ergebnis einer Revolution, die für die einen zu weit ging und für die anderen unvollendet blieb. Es war die erste republikanische Verfassung der Deutschen, von gewählten Vertretern des Volkes beschlossen und in Kraft gesetzt. Die Verfassung von Weimar war es aber auch, auf deren Grundlage der Reichspräsident am 30. Januar 1933 Hitler zum Reichskanzler ernannte, deren Erosion und Scheitern für den Zusammenbruch von Demokratie, Rechtsstaat und Zivilisation in der Mitte Europas steht.

Auch heute bleibt die Frage offen, ob die Weimarer Demokratie mit daran gescheitert ist, weil ihre Verfassung institutionell falsch angelegt war. Es lohnt sich hier, vorgeblich altbekanntes Terrain neu zu vermessen, um aus der Vergangenheit etwas für die Gegenwart zu lernen. Di Fabio analysiert verfassungshistorisch tragende staatsorganisationsrechtliche Entscheidungen, ihre Folgen im praktischen politischen Prozess, aber auch die Kräfte, denen das Recht mitunter machtlos gegenübersteht.

Es geht dabei nicht so sehr um den rechtstechnischen Vergleich zum Grundgesetz, sondern weit mehr um die Einsicht, wie Recht einer Demokratie die Spielregeln vorgibt, sie damit stützen, fördern, aber auch blockieren kann. Die institutionelle Analyse zeigt aber auch, dass letztlich keine rechtliche Sicherung vor einem Verfall der politischen Kultur zu schützen vermag. Das Recht behält nur dann seine Wirkung, wenn die Kultur der Demokratie in den Köpfen und Herzen der Menschen verwurzelt ist.

UDO DI FABIO

ist einer der renommiertesten Verfassungsrechtler und Gesellschaftsanalytiker. Er ist Professor an der Universität Bonn und war zwölf Jahre Richter des Bundesverfassungsgerichts. Unter anderem sind von ihm erschienen: «Die Kultur der Freiheit» (2005) und «Schwankender Westen» (2015).

UDO DI FABIO
DIE WEIMARER VERFASSUNG
Aufbruch und Scheitern
2018 | 250 Seiten | Gebunden
€ 19,95[D] | € 20,60[A]
978-3-406-72388-9
Erscheint im Oktober



Tolstois letztes großes Werk – jetzt wieder lieferbar

- Eine buch künstlerische Kostbarkeit und ein erlesenes Geschenk
- Geleitwort von Volker Schlöndorff
- Hochwertige Ausstattung
- Tageslektüre
- Wochenlektüre
- Monatslektüre



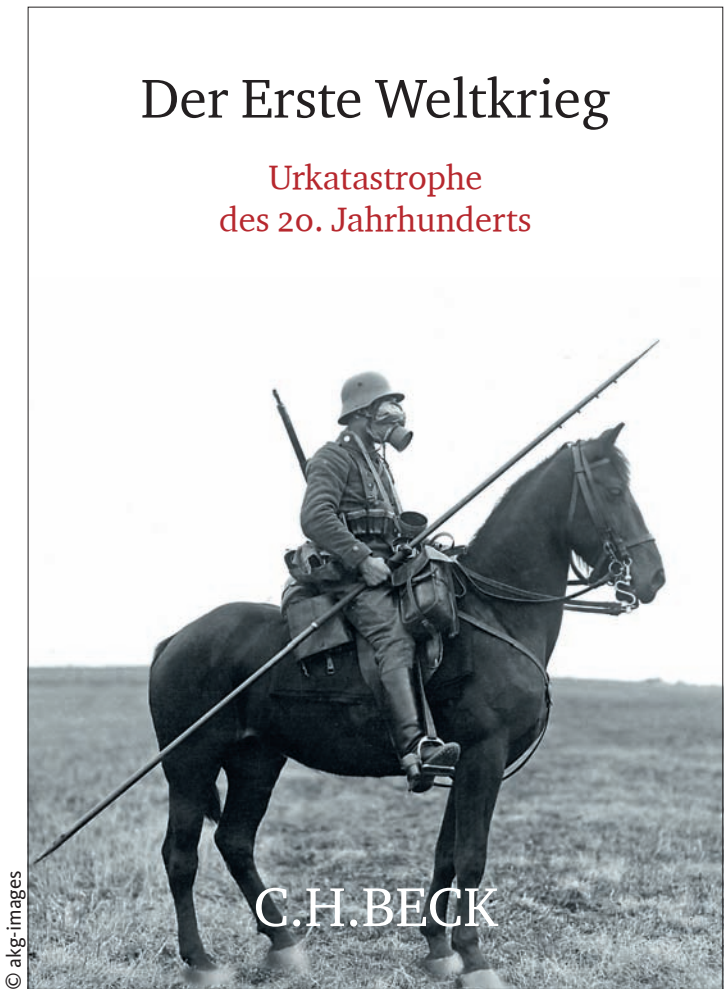
Ich würde mir wünschen, dass der Leser bei der täglichen Lektüre dieses Buches das gleiche wohltuende, erhebende Gefühl empfindet, das ich bei seiner Zusammenstellung empfand.» Lew Tolstoj, Jasnaja Poljana, März 1908

Lew Tolstoj hat große Gedanken und Einsichten, «den Verstand stärkende und das Herz erfüllende» Erkenntnisse nach Themen sortiert den 365 Tagen des Jahres zugeordnet, um sich jeden Tag aus dieser Quelle seines Denkens und Handelns zu vergewissern. In diesen Zitaten und Reflexionen kommen seine Grundüberzeugungen zum Ausdruck: Gewaltlosigkeit, Ablehnung des Krieges und des Kriegsdienstes, Achtung und Respekt auch vor den Tieren, Bedürfnislosigkeit und die Nützlichkeit der Landarbeit, Ablehnung des Eigentums und bedingungslose Nächstenliebe, Ablehnung der kirchlichen Institutionen – um nur einige der wichtigsten Punkte zu nennen.

VOLKER SCHLÖNDORFF, geb. 1939, vielfach ausgezeichnete Film- und Theaterregisseur (1979 Palme von Cannes, 1980 Oscar), Schriftsteller, inszenierte 2009 «Und das Licht scheint in der Finsternis» von Lew Tolstoj in Neuhausen am Albis und in Jasnaja Poljana.

LEW TOLSTOI
FÜR ALLE TAGE
Ein Lebensbuch. Geleitwort von Volker Schlöndorff. Nachwort von Ulrich Schmid. Auf Grundlage der russischen Ausgabe letzter Hand von Christiane Körner revidierte und ergänzte Übersetzung von Eugen Heinrich Schmitt und Albert Škarvan
4. Auflage | 2018 | 760 Seiten mit 9 Abbildungen | Format 23,3 x 31,1 cm
Leinen in Schuberschlaufe
€ 58,-[D] | € 59,70[A]
978-3-406-72263-9
Erscheint am 28. August





Plakat A2, Bestell-Nr. 256902



Ihr Aktionspaket

Titel	978-3-406-	€[D]
2x Afflerbach, Auf Messers Schneide	71969-1	29,95
2x Berghahn, Der Erste Weltkrieg	66365-9	8,95
2x Chickering, Das Deutsche Reich und der Erste Weltkrieg	47592-4	14,95
1x Jessen, Verdun 1916	65826-6	24,95
2x Krumeich, Die 101 wichtigsten Fragen: Der Erste Weltkrieg	5941-6	10,95
2x Leonhard, Die Büchse der Pandora	72168-7	25,00
2x Mombauer, Die Julikrise	66108-2	8,95
2x Raphael, Imperiale Gewalt und mobilisierte Nation	62352-3	14,95
2x Röhl, Wilhelm II.	65482-4	8,95
2x Röhl, Kaiser, Hof und Staat Wilhelm II. und die dt. Politik	49405-5	14,90
2x Rolland, Über den Gräben	68347-3	16,95
2x Sheehan, Kontinent der Gewalt	56931-9	9,95
2x Ullrich, Die Revolution von 1918/19	56254-9	8,95
1x Judson, Habsburg	70653-0	34,00
1x Vocalka, Franz Joseph I	68286-5	26,95

- 1x **Aufsteller Große Kriege**
- 2x **Plakat A2**

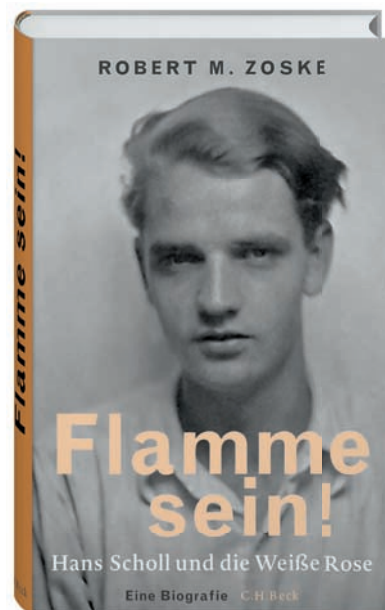
Remissionsrecht und Zahlungsziel 180 Tage
978-3-406-90672-5
Nettowarenwert (45% Rabatt)
€ 215,-[D] | € 221,-[A]
Sofort lieferbar

11. November 2018 – 100 Jahre Ende des Ersten Weltkriegs

Die Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts



Jahrestage 2018



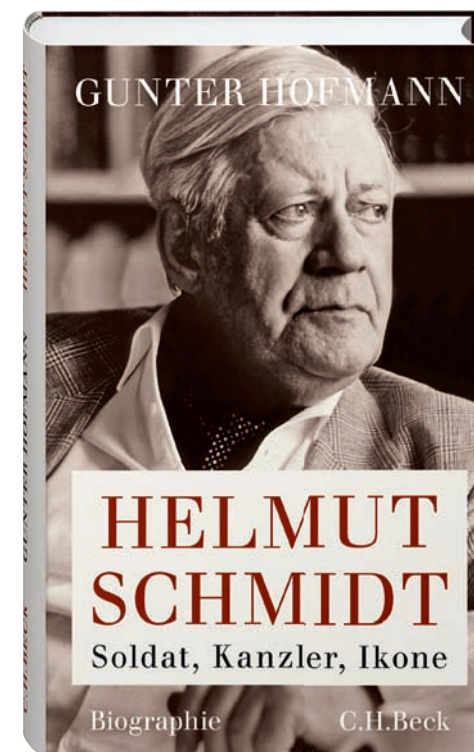
22. September 2018
100. Geburtstag

€ 26,95[D] | € 27,80[A]
978-3-406-70025-5



Die 68er
50. Jahrestag

€ 24,95[D] | € 25,70[A]
978-3-406-71971-4



Der Bestseller
zum Sonderpreis

nur
€ 12,95

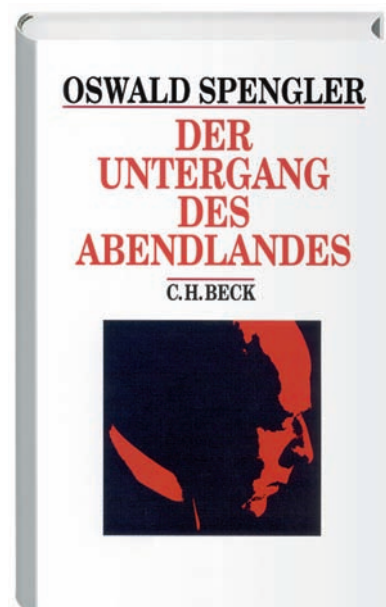
100. Geburtstag
von Helmut Schmidt
am 23. Dezember 2018

€ 12,95[D] | € 13,40[A]
978-3-406-68688-7



17. Juli 2018
100. Todestag

€ 22,95[D] | € 23,60[A]
978-3-406-73367-5



Erstausgabe vor
100 Jahren

€ 34,90[D] | € 36,-[A]
978-3-406-44196-7

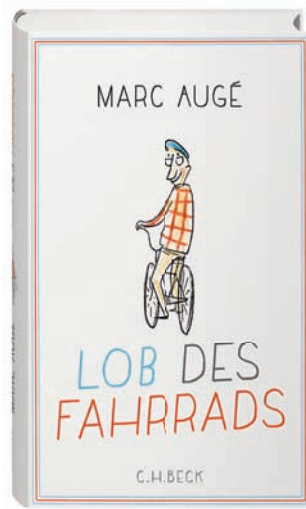


250.000
verkaufte
Exemplare

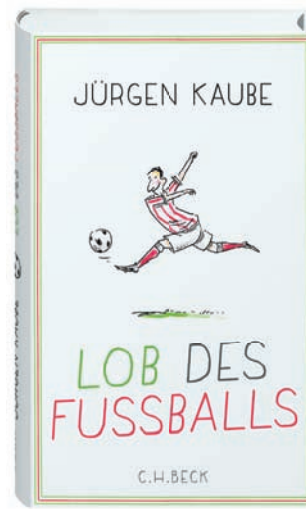
€ 18,95[D] | € 19,50[A]
978-3-406-67612-3



Bestseller



€ 14,95[D] | € 15,40[A]
978-3-406-69028-0



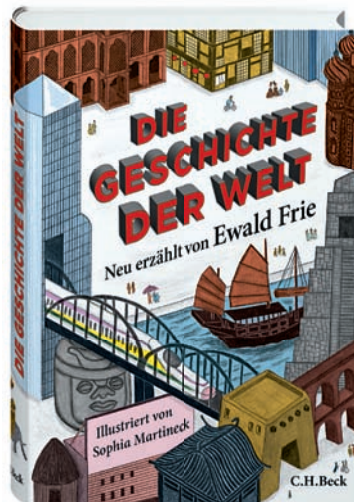
€ 14,95[D] | € 15,40[A]
978-3-406-70050-7



€ 29,95[D] | € 30,80[A]
978-3-406-71969-1



€ 44,-[D] | € 45,30[A]
978-3-406-71369-9



€ 28,-[D] | € 28,80[A]
978-3-406-71169-5



€ 24,95[D] | € 25,70[A]
978-3-406-70401-7



€ 24,95[D] | € 25,70[A]
978-3-406-71402-3



€ 44,-[D] | € 45,30[A]
978-3-406-69876-7



€ 32,-[D] | € 32,90[A]
978-3-406-71836-6



€ 34,-[D] | € 35,-[A]
978-3-406-69748-7



€ 19,95[D] | € 20,60[A]
978-3-406-72153-3



€ 24,95[D] | € 25,70[A]
978-3-406-70046-0



Bestseller

Jahresgabe 2018



C.H.BECK Jahresgabe 2018 für Ihre Kunden

Flexcover mit Lesebändchen. Ca. 144 Seiten. Format 11 x 17 cm.
Mit ca. 10 farbigen Abbildungen.
Mit Standardeindruck:
«Mit den besten Wünschen für eine angenehme Lektüre»

	€ 3,60 (incl. Mwst) Einkaufspreis
ab 500 Ex.	€ 3,10 (incl. Mwst) Einkaufspreis
ab 1000 Ex.	€ 2,60 (incl. Mwst) Einkaufspreis
ab 2000 Ex.	Sprechen Sie mit Ihrem Vertreter

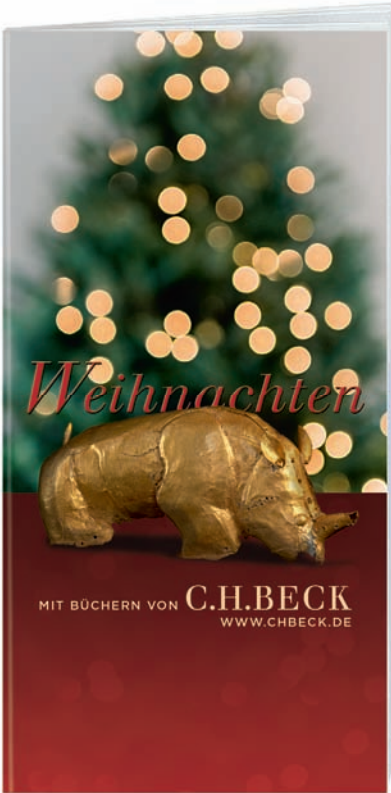
Für die Jahresgabe mit individuellem Firmeneindruck benötigen wir Ihre Bestellung und ein reprofähiges Logo bis zum **01. 08. 2018** per Mail an: felizitas.pfister@beck.de

- Ex. Jahresgabe **mit Standardeindruck** (Bestell-Nr. 33750)
- Ex. Jahresgabe **mit Firmeneindruck** (Bestell-Nr. 33749, möglich ab 500 Ex.)

Buchhandlung / Verkehrsnummer

Ansprechpartner

Weihnachten 2018

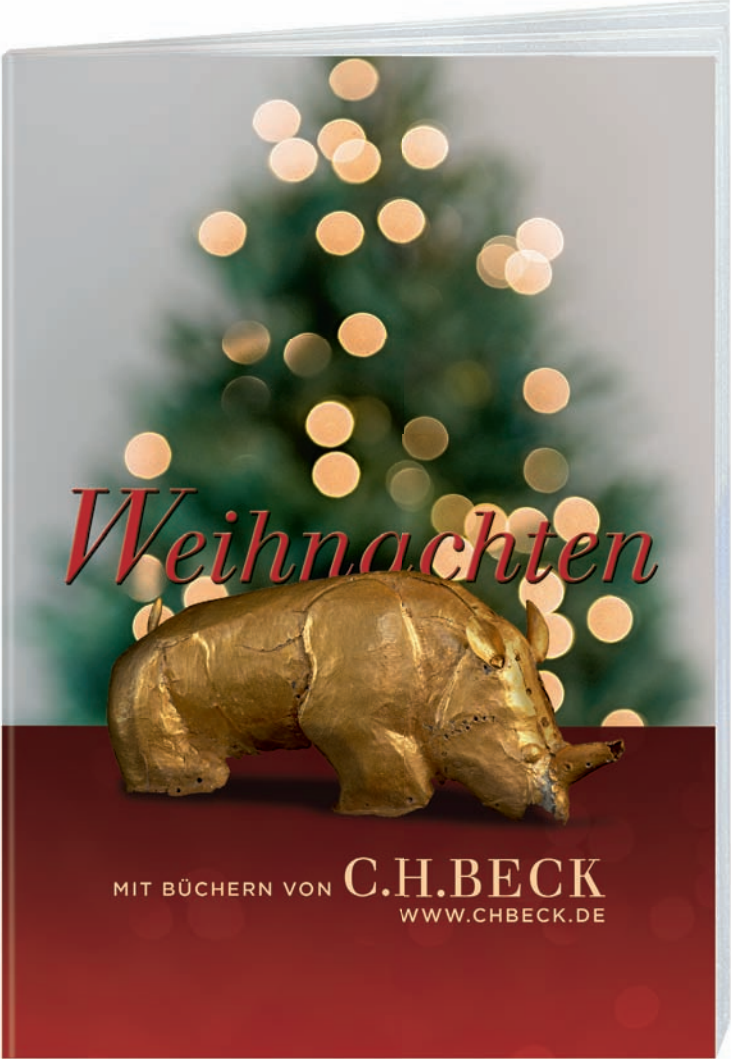


Kostenlos für Sie
Erscheint im
November
2018

Ort, Datum / Unterschrift

Buchhandlung / Verkehrsnummer

Ansprechpartner



Der Weihnachtsprospekt 2018 in zwei Varianten (gleichen Inhalts)

Zum Verteilen an Ihre Kunden in der Buchhandlung:
6 Seiten, 25g, durchgehend farbig, **DIN A4**.

Zum Verteilen an Ihre Kunden oder als Beilage im Versand:
16 Seiten, 11g, durchgehend farbig, **DIN lang**.

Bestellungen mit Firmeneindruck auf der U4 richten Sie bitte bis zum **10. 9. 2018** mit reprofähigem Logo per Mail an: felizitas.pfister@beck.de

Hiermit bestelle ich (Fax 089 / 38189-520)

- Ex. Weihnachtsprospekt **A4** (Bestell-Nr. 257528) **ohne Firmeneindruck**
- Ex. Weihnachtsprospekt **A4** (Bestell-Nr. 257528) **mit Firmeneindruck** (möglich ab 500 Ex.)
- Ex. Weihnachtsprospekt **DIN lang** (Bestell-Nr. 257527) **ohne Firmeneindruck**
- Ex. Weihnachtsprospekt **DIN lang** (Bestell-Nr. 257527) **mit Firmeneindruck** (möglich ab 1000 Ex.)

C.H.BECK

VertreterInnen

Deutschland:

Dirk Drews

c/o VertreterServiceBuch
Schwarzwaldstraße 42 · 60528 Frankfurt
Tel. 069 / 95528322 · Fax 069 / 95528310
drews@vertreter-servicebuch.de
Reisegebiet: Baden-Württemberg

Karl Halfpap

Ehrenfeldgürtel 170 · 50823 Köln
Tel. 0221 / 9231594 · Fax 0221 / 9231595
halfpap.verlagsvertretung@t-online.de
Reisegebiet: Nordrhein-Westfalen

Torsten Hornbostel / Michaela Wagner

Winsener Straße 34A · 29614 Soltau
Tel. 05191 / 606665 · Fax 05191 / 606669
hornbostel-verlagsvertretungen@t-online.de
Reisegebiet: Hamburg, Bremen,
Niedersachsen, Schleswig-Holstein

Jan Reuter / Peter Wolf Jastrow

Verlagsvertretungen
Cotheniusstraße 4 · 10407 Berlin
Tel. 030 / 44732180 · Fax 030 / 44732181
service@buchart.org
Reisegebiet: Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern

Thomas Romberger / Jens Müller

c/o Vertreterbüro Würzburg
Huebergasse 1 · 97070 Würzburg
Tel. 0931 / 17405 · Fax 0931 / 17410
romberger@vertreterbuero-wuerzburg.de
mueller@vertreterbuero-wuerzburg.de
Reisegebiet: Bayern

Torsten Spitta | Verlagsvertretungen

Feldstraße 7d · 04288 Leipzig
Tel. 034297 / 49792 · Fax 034297 / 77787
torstenspitta@aol.com
Reisegebiet: Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen

Jochen Thomas-Schumann

Verlagsvertretungen
Zum Bauernholz 1 · 21401 Thomasburg
Tel. 05859 / 978966 · Fax 05859 / 978968
elajochen@t-online.de
Reisegebiet: Hessen, Rheinland-Pfalz,
Saarland, Luxemburg

Österreich:

Jürgen Sieberer

Arnikaweg 79/4 · A-1220 Wien
Tel. 0664 / 3912834 · Fax 01 / 2854522
juergen.sieberer@mohrmorawa.at

Thomas Rittig

Stefan-Zweig-Straße 6 · A-4600 Wels
Tel./Fax 07242 / 29084
thomas.rittig@aon.at

Schweiz:

Philippe Jauch

c/o Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10 · CH-4614 Hägendorf
Tel. 062 / 209 25 25 · Fax 062 / 209 26 27
Mobil 079 671 97 56
jauch@buchzentrum.ch

Bestellannahme

Verlag C.H.Beck oHG
80791 München
Tel. 089 / 38189-750 · Fax 089 / 38189-358
kundenservice@beck.de

Genehmigte Remittenden nur an:
NV Nördlinger Verlagsauslieferung GmbH u. Co.
Augsburger Straße 67a · 86720 Nördlingen
Tel. 09081 / 290129-0 · Fax 09081 / 290129-29

KundenServiceCenter

Sie erreichen unser KundenServiceCenter (KSC) von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Zu allen anderen Zeiten können Sie uns Ihre Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen.

24 Stunden Lieferzeit für Ihre eiligen Bestellungen

Um Sie bei Ihren besonders eiligen Bestellungen zu unterstützen, haben wir einen speziellen Service eingerichtet.

Eilige Bestellungen, die uns bis 11:30 Uhr erreichen, werden noch am selben Tag fakturiert, mit Vorrang im Lager kommissioniert und noch am gleichen Tag der Post übergeben. Die Post garantiert uns, dass diese Sendungen Ihnen am nächsten Arbeitstag zugestellt werden.

Dazu ist es notwendig, dass Sie solche Bestellungen unserem KundenServiceCenter telefonisch übergeben und die Eilbedürftigkeit zum Ausdruck bringen. Eine Lieferung erfolgt in diesen Eilfällen über die Post.

Bitte benutzen Sie folgende Verbindungen:

KundenServiceCenter

Tel. 089 / 38189-750 · Fax 089 / 38189-358
kundenservice@beck.de

Österreich:

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2 · A-1230 Wien
Tel. 01 / 68014-0 · Fax 01 / 6896800 oder 6887130
Bestellservice:

Tel. 01 / 68014-5 DW
bestellung@mohrmorawa.at
Homepage/Webshop: www.mohrmorawa.at

Schweiz:

Buchzentrum AG
Industriestraße Ost 10 · CH-4614 Hägendorf
Tel. 062 / 2092525 · Fax 062 / 2092627

Verlag

Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9 · 80801 München
Postfach 400340 · 80703 München
Internet: <http://www.chbeck.de>

Der Verlag C.H.Beck stellt Rezensionsexemplare auf Grundlage der Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zur Verwendung von Buchrezensionen zur Verfügung.

Unsere Lageraufnahmeformulare finden Sie unter www.chbeck.de

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.
Stand: 9. April 2018

Verlag C.H.Beck

Literatur · Sachbuch · Wissenschaft

Vertrieb und Werbung

Fax 089 / 38189-520

Leitung

André Brenner
Tel. 089 / 38189-289
andre.brenner@beck.de

Verkaufsleitung Buchhandel,
stellvertretende Vertriebsleitung
Irene Pellkofer
Tel. 089 / 38189-415
irene.pellkofer@beck.de

Werbung

Claus Beinhofer
Tel. 089 / 38189-369
claus.beinhofer@beck.de

Handelswerbung, Sonderaktionen

Petra Hlawitschka
Tel. 089 / 38189-784
petra.hlawitschka@beck.de

Vertriebsassistent, LG Buch

Felizitas Pfister
Tel. 089 / 38189-346
felizitas.pfister@beck.de

Lesungen Sachbuch, Werbemittel

Anja Schoene
Tel. 089 / 38189-319
anja.schoene@beck.de

Online-Marketing

Andreas Kurzal
Tel. 089 / 38189-331
andreas.kurzal@beck.de

Presse und Lizenzen

Fax 089 / 38189-587
presse@beck.de

Leitung

Ulrike Wegner
Tel. 089 / 38189-315
ulrike.wegner@beck.de

Presse

Dr. Andrea Brill
Tel. 089 / 38189-695
andrea.brill@beck.de

Katrin Dähn

Tel. 089 / 38189-405
katrin.daehn@beck.de

Lisa Gieseke

Tel. 089 / 38189-316
lisa.gieseke@beck.de

Isabelle Püttmann

Tel. 089 / 38189-316
isabelle.puettmann@beck.de

Lizenzen

Jennifer Royston
Tel. 089 / 38189-335
jennifer.royston@beck.de



Bestell-Nr. 257569